

27./28. August 2016

Tour Noir (3'835m)

Ich verweise auf den Tourenbericht vom September 2014....

Damals wollte Martin Hefti mit den Teilnehmern bereits auf den Tour Noir in der östlichen Mont-Blanc-Gruppe. Wetterhalber musste er umdisponieren. Diesmal hatten Martin als Tourenleiter, Heinz Weber, Traugott und Jacqueline von Siebenthal wieder das gleiche Ziel und das Wetter war diesmal top. Allerdings hat sich die Hüttenwartin in der Cabane de l'A Neuve nicht mit uns gefreut - auf einen solchen *Ghüderhaufen* sollte man nicht gehen, sowieso nicht im August wenn das Geröll nicht mehr schneebedeckt sei. Martin hingegen hat ihr nicht zugehört:-) Der Aufstieg von der Hütte hat gut 5 Std. gedauert bis wir glücklich und munter (siehe Foto von Traugott) oben ankamen.



Der Abstieg dauerte länger als Martin dachte. Die losen Steine verhinderten einen

rasanten Abstieg. Zum Glück hat uns Martin dann über das Schneefeld und die Gletscherspalte abgeseilt, so hat sich das Laufen erübrigt. Nach 14 Std. unterwegs sind wir wieder beim Auto angekommen und haben das schöne Val Ferret wieder verlassen. Traugott war um halb 9 Abends der Meinung, es sei eine blöde Zeit für nach Hause zu gehen und so haben wir in Aigle noch italienisch gegessen. Es war eine super geleitete Tour und Dank der Geduld von Martin mit den von Siebenthal's konnten wir es auch geniessen. Merci vielmal!



Jacqueline von Siebenthal